

Wollsocken für den guten Zweck

Betriebsstätten erhalten fast 2000 Euro

Bünde (db). Die Mitglieder des Handarbeitskreises der Lübbecker Werkstätten waren im vergangenen Jahr wieder besonders fleißig. Gemeinsam mit freiwilligen Helferinnen haben sie etwa 150 Paar Socken in verschiedenen Größen und Farben gestrickt. Anschließend verkauften die Frauen die Fußwärmer am zweiten Adventswochenende auf dem Bündler Weihnachtsmarkt in der Eschstraße. Dabei ist eine Summe von fast 2 000 Euro zusammengekommen, die die Lübbecker Lebenshilfe jetzt an die Betriebsstätten in Hunnebrock (1010 Euro) und Oberbehme (821 Euro) überreicht hat.

»Ein ganz großer Dank gilt den fleißigen Helferinnen, die freiwillig ihre Freizeit für diese Aktion geopfert haben«, sagt Reinhard Spanier, Vorstandsmitglied der Lebenshilfe Lübecke, gestern bei der Scheckübergabe. Doch die Frauen haben nicht nur Zeit investiert, sondern auch Geld für die benötigte Wolle. Ein Jahr lang haben die insgesamt acht Helferinnen zu Nadel und Wollknäuel gegriffen, um ein großes Socken-Sortiment in allen Farben und Größen herzustellen. »Es gibt keine bessere Belohnung als das Gefühl, etwas Gutes für andere Menschen zu tun«, betont Lisa

Peper, Leiterin des Handarbeitskreises der Lübbecker Lebenshilfe. Inzwischen habe der Stand der Lebenshilfe auf dem Weihnachtsmarkt einen treuen Kundestamm. »Einige Leute kommen jedes Jahr zu uns, um Wollsocken zu kaufen. Viele bieten sich auch als freiwillige Helfer an«, sagt Reinhard Spanier. So ergebe sich auch die Gelegenheit für viele nette Gespräche.

Die gute Beratung und die netten Gespräche seien auch mit verantwortlich dafür, dass im Laufe von nur drei Tagen fast 150 Paar Socken den Besitzer wechselten. Eckhard Nordsieck, Leiter der Betriebsstätte Oberbehme und Wolfram Sieks, Leiter der Betriebsstätte Hunnebrock, wissen bereits, wofür das Geld verwendet wird.

»Wir wollen die Spende in neue Sitzgelegenheiten, Pflegebetten und Rettungstragen investieren«, informiert Wolfram Sieks. In der Betriebsstätte in Oberbehme sollen der Speisesaal und der Betreuungsintensive Arbeitsbereich umgestaltet werden.

Auch in diesem Jahr werden Lisa Peper und die zahlreichen Helferinnen wieder fleißig Socken stricken und im Dezember auf dem Weihnachtsmarkt verkaufen.



Bei der Spendenübergabe (von links): Eckhard Nordsieck, Reinhard Spanier (Lebenshilfe Lübecke), Lisa Peper und Wolfram Sieks.